



An den Vorsitzenden des Schul- und Sportausschusses
Herrn Andreas Rüter,
im Hause

Sehr geehrter Herr Rüter,

zur Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 04.06.2024 stellen wir zu TOP 3.6.3
folgenden Ergänzungsantrag:

Der Schul- und Sportausschuss beschließt:

**Aufgrund der aus der Zusammenlegung der Erwachsenenbildung entstehenden
freien Raumkapazitäten im Gebäude der Gutenbergschule in Verbindung mit dem
Bedarf an weiteren gymnasialen Zügen, wird die Verwaltung gebeten die
Gründung eines dreizügigen Gymnasiums in dem Gebäude und auf dem Gelände
der ehemaligen Gutenbergschule vorzubereiten.**

**Die Verwaltung wird weiterhin gebeten in der nächsten Sitzung des Schul- und
Sportausschusses am 03.09.2024 einen Zeitplan für die Gründung vorzulegen.**

Begründung:

Die Koalition aus SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE begrüßt
ausdrücklich die, auf Anregung der Schulleitungen des Abendgymnasiums, der
Abendrealschule und des Westfalenkolleg angestoßene, Entwicklung eines
Weiterbildungscampus in den Gebäuden des Westfalenkollegs. Hierdurch werden
Synergien nutzbar und die Bielefelder Erwachsenenbildung zukunftsfähig im
Rahmen eines Campus aufgestellt. Da sich aus der Schulentwicklungsplanung der
Stadt Bielefeld die Notwendigkeit ergibt, acht bis zehn weitere gymnasiale Züge zu
schaffen, wovon bereits sechs durch Beschlüsse im Schulausschuss auf den Weg
gebracht wurden, ermöglicht der Vorschlag der drei Schulen der Stadt das Gelände

der Gutenbergschule hierfür zu verwenden. Nach erfolgter Gründung des Weiterbildungscampus „Westfalenkolleg“ können die fehlenden Gymnasialzüge auf dem Gelände verwirklicht werden. Somit erfüllt die Koalition ihr Versprechen eine ganzheitliche Schulentwicklungsplanung im Sinne aller Schülerinnen und Schüler umzusetzen.

Miriam Welz
SPD

Lisa Brockerhoff
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Astrid Lehmann
DIE LINKE

